

Am stillen Herd in Winterszeit

Walter's aria from the opera *Die Meistersinger von Nürnberg* (tenor)

Text by *Richard Wagner* (1813-1883)

Set by *Richard Wagner* (1813-1883)

Walter

Am stillen Herd in Winterszeit,
[?am 'ſtr.lən he:̥t ?ɪn 'vɪn.tes.tsa:et]
At-the quiet hearth in wintertime,

wann Burg und Hof mir eingeschneit,
[van burk ?unt ho:f mi:̥ ̥ 'a:en.ge.ʃna:et]
when castle and courtyard for-me were-snowed-in,
(when castle and courtyard were snowed in,)

wie einst der Lenz so lieblich lacht',
und wie er bald wohl neu erwacht,
ein altes Buch, vom Ahn' vermach't,
gab das mir oft zu lesen:
Herr Walther von der Vogelweid',
der ist mein Meister gewesen.

Wann dann die Flur vom Frost befreit,
und wiederkehrt die Sommerszeit,
was einst in langer Wintersnacht
das alte Buch mir kund gemacht,
das schallte laut in Waldes Pracht,
das hört' ich hell erklingen:...
im Wald dort auf der Vogelweid'
da lernt' ich auch das Singen...

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

